

**Ergebnis  
der eidgenössischen Volksabstimmung  
vom 25. September 2005**

*1. Bundesbeschluss vom 17. Dezember 2004 über die Ausdehnung des  
Personenfreizügigkeitsabkommens auf die neuen EU-Mitgliedländer und  
über die Revision der flankierenden Massnahmen (BBl 2004 7125)*

Aufgrund der Gemeindeprotokolle wurden folgende Resultate ermittelt:

Stimmberechtigte .....	371 089	
Eingelangte Stimmzettel .....	202 662	
Leere Stimmzettel .....	1 297	
Ungültige Stimmzettel .....	106	1 403
In Betracht fallende Stimmzettel .....		<u>201 259</u>

Es haben gestimmt .....	Ja	Nein
Im Bezirk Aarau .....	13 752	10 955
Baden .....	23 836	17 255
Bremgarten .....	11 730	11 267
Brugg .....	8 644	8 194
Kulm .....	4 851	7 916
Laufenburg .....	4 830	5 040
Lenzburg .....	8 411	8 963
Muri .....	4 951	6 169
Rheinfelden .....	7 144	6 111
Zofingen .....	9 469	11 006
Zurzach .....	4 917	5 848
Total .....	<u>102 535</u>	<u>98 724</u>

Der Bundesbeschluss vom 17. Dezember 2004 über die Ausdehnung des Personenfreizügigkeitsabkommens auf die neuen EU-Mitgliedländer und über die Revision der flankierenden Massnahmen (BBl 2004 7125) ist somit im Kanton Aargau angenommen.

Stimmbeteiligung: 54,61 %

Binnen einer Frist von 3 Tagen kann bei der Kantonsregierung betreffend diese Abstimmung Beschwerde erhoben werden. Die Beschwerde ist der Kantonsregierung per Lettre signature zuzustellen (Art. 77 ff. des Bundesgesetzes vom 17. Dezember 1976 über die politischen Rechte).

Aarau, den 7. Oktober 2005

Staatskanzlei